

Aktion Kernkraftstrom erfolgreich!

geschrieben von Michael Limburg | 6. Januar 2012

Seit 19. November 2011 läuft bei EIKE die Aktion „Ja ich will Kernkraftstrom“ . (hier)

Inzwischen haben sich mehr als 500 Leser als interessierte potentielle Bezieher dieser Stromart angemeldet. Wir haben die Anmeldungen über den rechten Button in einer Datenbank zusammengeführt und ausgewertet und zudem beschlossen die Aktion, wegen immer noch erfolgreicher weiterer Anmeldungen, weiter laufen zu lassen.

Der Skandal des B.U.N.D

geschrieben von Michael Limburg | 6. Januar 2012

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) ist gemäß seiner Webseite (hier) der größte deutsche Umweltverband mit rd. 0,5 Millionen Mitgliedern und Förderern. Der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württembergs gab jüngst einer Klage des BUND statt und stoppte die Bauarbeiten für Stuttgart 21.

Überall Zweifel – Neues Klimabuch: Die kalte Sonne – Warum die Klimakatastrophe nicht stattfindet

geschrieben von Michael Limburg | 6. Januar 2012

Der renommierte Verlag Hoffmann und Campe hat für Februar 2012 ein neues Buch angekündigt, dessen Autoren sich kritisch mit dem IPCC-Alarmismus auseinandersetzen.

Der Weltklimarat ist sich sicher: Die Klimaerwärmung ist vom Menschen verschuldet. Doch sind die berüchtigten Treibhausgase tatsächlich vornehmlich für unser Klima verantwortlich? Und warum wird es nicht mehr wärmer? Vahrenholt und Lüning haben sich im Laufe ihrer Untersuchungen intensiv mit den verschiedenen Klimamodellen beschäftigt. Sie kommen zu der Auffassung, daß die Erderwärmung der letzten 150 Jahre Teil eines natürlichen Zyklus ist, der überwiegend von der Sonne geprägt wird. Die nächsten Jahrzehnte werden eher zu einer leichten Erdabkühlung als zu

einer weiteren Erwärmung führen. Das bietet Zeit, erneuerbare Energieträger zielgerichtet auszubauen und diese Umstellung in ökonomisch vernünftiger Weise und nachhaltig zu gestalten.

EU-Energiefahrplan 2050: Energiekosten werden vorsätzlich stetig steigen

geschrieben von Michael Limburg | 6. Januar 2012

Im EU-Kommissariat für Energie ist man offensichtlich überzeugt, physikalische Gesetze durch geeignete Vorschriften an politische Modeströmungen anpassen zu können. Der jüngst erschienene „Energiefahrplan 2050“ („Energy Roadmap 2050“) empfiehlt keineswegs den Ausbau der Kernenergie, sondern die Förderung der flächenverzehrenden und notorisch ineffektiven „Erneuerbaren“. Paradox, dass dem EU-Energiekommissar Günther Oettinger im Vorfeld der Veröffentlichung von der Süddeutschen Zeitung und denen, die dort ungeprüft abschrieben (Spiegel, Stern, u.v.a.), Pläne für den Neubau von „40 Kernkraftwerken allein bis 2030“ unterstellt wurden

EEG + Unstete Energie : Wider Ökonomie und Demokratie !

geschrieben von Michael Limburg | 6. Januar 2012

Der vom Wissenschaftlichen Beirat der Bundesregierung Umwelt (WBGU) vorgestellte Gesellschaftsvertrag für eine große Transformation, im Wesentlichen entworfen von Schellnhuber, Rahmsdorf, Töpfer & Co., mit ihren hoch alimentierten und wissenschaftlich gleichgeschalteten Klimainstituten, propagiert den „gestaltenden Staat“. Das heißt: Für jeden Bürger ein CO₂-Budget festzulegen. Der „gläubige“ Umweltminister Röttgen gibt als Endziel vor: ein Pro-Kopf-Budget für die Emission von „Treibhausgasen“, das für jeden Menschen auf der Welt gilt. Der Minister und seine Kanzlerin erliegen den Einflüsterungen von Ideologen, trotzdem sie wissen, dass der Wissensstand in Sachen Klima lückenhaft ist; Enteignung ist ihre Lösung !